



## **German LNG Terminal nimmt spanisch-deutsche Kooperation in engere Wahl als Generalunternehmer**

Brunsbüttel / Hamburg, 25. Juni 2020

German LNG Terminal GmbH hat die spanisch-deutsche Kooperation COBRA Instalaciones y Servicios S.A., SENER Ingeniería y sistemas S.A. und TGE Gas Engineering GmbH als Kandidaten für die finale Phase des Ausschreibungsverfahrens des Generalunternehmers (EPC, Engineering, Procurement and Construction) ausgewählt.

Diese finale Phase wird nun aus einer umfassenden Überarbeitung der Planungen unter Kostengesichtspunkten ("Value Improvement") sowie einer detaillierten Preisaktualisierung bestehen, um das Projekt kosteneffizient zu gestalten. Ziel ist der Abschluss eines verbindlichen EPC-Vertrags bis Ende 2020. Es wird erwartet, dass die detaillierten Entwurfs- und Konstruktionsarbeiten, die für die Entwicklung von Produktbestellungen mit langen Lieferzeiten erforderlich sind, bald nach Abschluss des Vertrags begonnen werden können.

German LNG Terminal hatte im Juni 2019 mit dem internationalen Präqualifizierungsverfahren für die Auswahl eines EPC-Vertragspartners begonnen. Die Auswahl des potenziellen Vertragspartners ist ein weiterer Meilenstein für das Projekt. Gleichzeitig ist German LNG Terminal dabei, den Genehmigungsantrag für die Planung der Hafeninfrastuktur, einschließlich der wasserseitigen Anlagen, abzuschließen.

Die Unternehmen der nun ausgewählten Kooperation verfügen über langjährige und umfangreiche Erfahrungen in Strom-, Öl- und Gasprojekten weltweit. Es verbindet sie zudem gemeinsame Beteiligungen am Design und Bau einer Reihe von internationalen LNG-Terminalprojekten, wie Sines (Portugal), Sagunto und Bahía Bizcaya (Spanien), Gate (Niederlande), Dunkerque (Frankreich) und Zeebrugge (Belgien).

Anbieter von Ausrüstungen oder potenzielle Unterauftragnehmer, die an den nächsten Phasen des Projekts interessiert sind, werden gebeten, sich direkt mit der Zentrale von COBRA & SENER in Madrid unter folgender Adressen in Verbindung zu setzen:

[mcaballer@grupocobra.com](mailto:mcaballer@grupocobra.com) bzw. [procurement@sener.es](mailto:procurement@sener.es)

### **Langjährige Erfahrung – German LNG und die Gesellschafter**

Die German LNG Terminal GmbH ist ein Joint Venture der niederländischen Unternehmen Gasunie LNG Holding B.V., Vopak LNG Holding B.V. sowie der Oiltanking GmbH, einem Tochterunternehmen der Marquard & Bahls AG, Hamburg. Zweck des Joint Ventures ist der Bau

und Betrieb eines multifunktionalen Import- und Distributionsterminals für verflüssigtes Erdgas (Liquefied Natural Gas, LNG) in Brunsbüttel. Bereits jetzt erfährt das Projekt ein anhaltend starkes Interesse. So konnten bereits eine Reihe von Rahmenvereinbarungen abgeschlossen werden.

Das Terminal wird zudem eine Reihe von Dienstleistungen bereitstellen: das Be- und Entladen von LNG-Carrier, die temporäre Speicherung von LNG, die Regasifizierung, die Einspeisung ins deutsche Erdgasnetz und die Distribution durch Tankkraftwagen und LNG-Kesselwagen.

**Kontakt:**

Katja Freitag  
Spokesperson  
German LNG Terminal GmbH  
Tel. +49 30 20642-975 / Mobil +49 152 21700511  
[katja.freitag@GermanLng.com](mailto:katja.freitag@GermanLng.com)

Dr. Frank Laurich  
Laurich & Kollegen  
Tel.: + 49 (0)40 75 25 77 - 990  
[frank.laurich@laurich-kollegen.de](mailto:frank.laurich@laurich-kollegen.de)

Für die Kooperation:

Enrique Megías López  
COBRA Instalaciones y Servicios S.A.  
[enrique.megias@grupocobra.com](mailto:enrique.megias@grupocobra.com)

Pilar Garcia Perez  
SENER Ingeniería y sistemas S.A.  
[pilar.garcia@sener.es](mailto:pilar.garcia@sener.es)